

PROTOKOLL

öffentlich

der 7. Sitzung des GEMEINDERATES BALSTHAL

13. Juni 2024, 19:00 Uhr bis 19:55 Uhr

Sitzungsort: Gemeinderatssaal, Einwohnergemeinde Balsthal, Goldgasse 13, 4710 Balsthal

Vorsitz	Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident
Protokoll	Thomas Gygax, Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber
Stimmberechtigte	Rahel Fluri, Gemeinderätin Freddy Kreuchi, Gemeindepräsident Mirco Reinhardt, Gemeinderat Christine Rütli-Röthlisberger, Vize-Gemeindepräsidentin Fabian Spring, Gemeinderat Marius Winistörfer, Gemeinderat René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat
Stimmzähler	René Zihler-Nussbaumer, Gemeinderat
Verwaltungsleitung	Philipp Buxtorf, Leiter Bau Thomas Gygax, Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber René Hermann, Leiter Bildung Léon Metz, Leiter Finanzen
Entschuldigt	Thomas Dobler, Gemeinderat Silvia Studer, Leiterin Einwohnerdienste Heinz von Arb, Gemeinderat

Traktanden

1.	Stimmzähler/-in, Festlegung (G1949)	F. Kreuchi	1'
2.	Traktandenliste des Gemeinderats, Sitzung vom 13.06.2024, Genehmigung (G1937)	F. Kreuchi	1'
3.	Protokolle des Gemeinderats, Sitzung vom 23.05.2024, Genehmigung (G1505)	F. Kreuchi	1'
4.	Geschäftskontrolle, Abgleich und Genehmigung (G1492)	F. Kreuchi	15'
5.	Delegiertenversammlung 2024 des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu, Protokoll, Statuten und Personalreglement, Genehmigung (G5719)	R. Fluri	10'
6.	Sanierung des Schulhauses Haulismatt, Vergabepaket Nr. 3, Beschluss (G5628)	F. Spring	10'
7.	Vakuumpumpe Freibad Moos, Anschaffung Ersatz, Beschluss (G5979)	F. Spring	5'
8.	Delegationen, Information (G1491)	F. Kreuchi	5'
9.	Mitteilungen Ressortleiter, Information (G1489)	F. Kreuchi	5'
10.	Mitteilungen Verschiedenes, Information (G1490)	F. Kreuchi	5'
11.	Einsprache gegen definitive Beitragsverfügung, Beschluss (G4777)	F. Kreuchi	20'

Ausschluss der Öffentlichkeit

Traktandum	1 Stimmzähler/-in (G1949) Festlegung
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/00 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Allgemeines und Einzelnes
Geschäft	1949 Stimmzähler/-in
Beschluss	440

Stimmzähler der heutigen Sitzung ist René Zihler.

Traktandum	2 Traktandenliste des Gemeinderats (G1937) Sitzung vom 13.06.2024 Genehmigung
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1937 Traktandenliste des Gemeinderats
Beschluss	441

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Traktandenliste wurde dem Gemeinderat zugestellt.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Traktandenliste einstimmig.

Traktandum	3	Protokolle des Gemeinderats (G1505) Sitzung vom 23.05.2024 Genehmigung
Öffentlichkeit		Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05	STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1505	Protokolle des Gemeinderats
Beschluss	442	

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Das Protokoll der Sitzung vom 23. Mai 2024 wurde den Mitgliedern des Gemeinderats zugestellt.

Beschluss**Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23. Mai 2024 mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen.**

Traktandum	4	Geschäftskontrolle (G1492) Abgleich und Genehmigung
Öffentlichkeit		Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05	STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1492	Geschäftskontrolle
Beschluss	443	

Antragsteller/-in

Freddy Kreuchi

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Die Änderungen in der Geschäftskontrolle wurden in der Sitzungsvorbereitung eingeholt.

Erwägungen

Die Geschäftskontrolle wird an der Gemeinderatssitzung jeweils thematisiert und Anpassungen werden vorgenommen. Anschliessend wird diese auf der Homepage, im Anschlagkasten und via GemeideneWS-App der Einwohnergemeinde publiziert.

Wortmeldungen

Nr.	Bezeichnung	Stand	Änderung / Bemerkung
11	Entwicklung Bauland- und Liegenschaftsstrategie	10 %	Es soll eine Kosten-Nutzen-Analyse für diverse Parzellen erstellt werden.
63	Durchführung Nutzungsplanverfahren «Bifangbünden»	30 %	Das Dossier soll am 22. August 2024 in die Vorprüfung verabschiedet werden.
66	Durchführung Nutzungsplanverfahren «St. Wolfgangstrasse»	30 %	Das Dossier soll am 22. August 2024 in die Vorprüfung verabschiedet werden.
67	Durchführung Nutzungsplanverfahren «Rainfeld»	35 %	Die Ergebnisse der kantonalen Vorprüfung sind eingetroffen.
71	Durchführung Nutzungsplanverfahren «Höngerbächli»	30 %	Das Dossier soll am 22. August 2024 in die Vorprüfung verabschiedet werden.
75	Vereinbarung Betriebsbesichtigungen 2024	100 %	Die Betriebsbesichtigung findet am 17. September 2024 bei der Dyhrberg AG statt.
87	Vereinbarung Betriebsbesichtigungen 2025	0 %	Bis Ende März sollen die Orte der Betriebsbesichtigungen definiert sein.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt die Geschäftskontrolle einstimmig.

Traktandum	5 Delegiertenversammlung 2024 des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu (G5719) Protokoll, Statuten und Personalreglement Genehmigung
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	14/05 FÜRSORGEWESEN - Sozialfürsorge und Sozialhilfe
Geschäft	5719 Delegiertenversammlung 2024 des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu
Ordner	ausserordentliche DV 26.06.2024\
Beschluss	444

Antragsteller/-in

Rahel Fluri

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Am 26. Juni 2024 wird eine ausserordentliche Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Sozialregion Thal-Gäu einberufen. Um die Delegierten zeitnah und korrekt instruieren zu können, muss der Gemeinderat die entsprechenden Beschlüsse im Voraus fassen. Anhand dieser Beschlüsse werden die Delegierten entsprechend instruiert.

Erwägungen

Zuerst soll das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung vom 24. April 2024 genehmigt werden. Die ausserordentliche DV kommt zustande, da das Personalreglement und die Statuten des Zweckverbandes Sozialregion Thal-Gäu totalrevidiert wurden. Sowohl das Personalreglement als auch die Statuten sollen von den Delegierten ebenfalls genehmigt werden.

Antrag

1. Der Gemeinderat stimmt den nachfolgenden Anträgen des Vorstands des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu zu Handen der Delegiertenversammlung zu:
 - 1.1. Genehmigung Protokoll vom 24. April 2024
 - 1.2. Das neue Personalreglement für den Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu ist zu genehmigen und auf den 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen.
 - 1.3. Vollzug durch das Präsidium und die Geschäftsleitung.
 - 1.4. Die neuen Statuten für den Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu sind zu genehmigen und zuhanden der Gemeindeversammlungen der Trägergemeinden zu verabschieden. Die neuen Statuten werden auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt.
 - 1.5. Vollzug durch das Präsidium und die Geschäftsleitung.
2. Die Delegierten werden instruiert die obgenannten Beschlüsse des Gemeinderats an der Delegiertenversammlung des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu zu vertreten.

Wortmeldungen

Mirco Reinhardt: Was sind die Aufgaben des «Büros der Delegiertenversammlung», welches in den Statuten beschrieben ist?

Freddy Kreuchi: Rahel Fluri wird diese Frage mit an die Delegiertenversammlung nehmen und den Gemeinderat über die Antwort informieren.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. Die Zustimmung zu den nachfolgenden Anträgen des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu zu Händen der Delegiertenversammlung
 - 1.1. Genehmigung Protokoll vom 24. April 2024
 - 1.2. Das neue Personalreglement für den Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu ist zu genehmigen und auf den 1. Januar 2025 in Kraft zu setzen.
 - 1.3. Vollzug durch das Präsidium und die Geschäftsleitung.
 - 1.4. Die neuen Statuten für den Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu sind zu genehmigen und zuhanden der Gemeindeversammlungen der Trägergemeinden zu verabschieden. Die neuen Statuten werden auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt.
 - 1.5. Vollzug durch das Präsidium und die Geschäftsleitung.
2. Die Instruktion der Delegierten die obgenannten Beschlüsse des Gemeinderats an der Delegiertenversammlung des Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu zu vertreten.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Thomas Gygax	Information an Delegierte gemäss Beschluss	Bis spätestens 25.06.2024

Traktandum	6 Sanierung des Schulhauses Haulismatt (G5628) Vergabepaket Nr. 3 Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	15/07 IMMOBILIEN DER EINWOHNERGEMEINDE - Schulhaus Haulismatt und Turnhalle
Geschäft	5628 Sanierung des Schulhauses Haulismatt
Ordner	Vergabepaket 3\
Beschluss	445

Antragsteller/-in

Fabian Spring

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Im Jahr 2022 liess der Gemeinderat eine umfassende Zustandsanalyse für sämtliche Hochbauten im Besitz der Einwohnergemeinde erstellen, in deren Rahmen die notwendigen Sanierungsmassnahmen definiert und priorisiert sowie die dazugehörenden Kosten eruiert wurden. Basierend auf dieser Zustandsanalyse erstellte der Gemeinderat eine Sanierungsstrategie für die nächsten zehn Jahre, wobei das erste Investitionspaket, welches die energetische Sanierung der beiden Schulhäuser Inseli und Haulismatt beinhaltet, an der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022 gutgeheissen wurde. Der Investitionskredit für die Sanierung des Schulhauses Haulismatt wurde dabei basierend auf dem Kostenvoranschlag auf CHF 2'050'000.00 festgelegt.

Erwägungen

An der Bauherrensitzung vom 05.06.2024 wurde das dritte Vergabepaket für die Ausführungsarbeiten besprochen und gutgeheissen. Zur rechtskräftigen Vergabe der Arbeiten sind diese noch entsprechend durch den Gemeinderat zu bestätigen. Folgende Vergaben werden dem Gemeinderat empfohlen:

BKP	Arbeitsgattung	Firma	Betrag inkl. MwSt.
227.1	Malerarbeiten	Pirracchio Maler-Gipser GmbH	CHF 73'381.60
271.0	Gipserarbeiten	Pirracchio Maler-Gipser GmbH	CHF 39'480.45

Abschliessend ist festzuhalten, dass sich die oben aufgeführten Kosten innerhalb des Kostenvoranschlags vom 12.03.2024 befinden. Obwohl sich die aktuelle Kostenprognose oberhalb des gesprochenen Investitionskredits bewegt, wird aktuell mit der Beantragung eines Nachtragskredits abgewartet.

Antrag

1. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Malerarbeiten (BKP 227.1) an die Firma «Pirracchio Maler-Gipser GmbH» zum Betrag von CHF 73'381.60 inkl. MwSt. (KV: CHF 97'000.00) zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Gipserarbeiten (BKP 271.0) an die Firma «Pirracchio Maler-Gipser GmbH» zum Betrag von CHF 39'480.45 inkl. MwSt. (KV: CHF 84'000.00) zu.
3. Der Gemeinderat gibt die dafür benötigten Kredite in der Gesamthöhe von CHF 112'862.05 vom Konto Nr. 2170.5040.42 aus der Investitionsrechnung frei.

Finanzielle Folgen

	einmalig		wiederkehrend		Total
Sachaufwand	CHF	112'862.05	CHF	0.00	CHF 112'862.05
Personalaufwand	CHF	0.00	CHF	0.00	CHF 0.00
Total	CHF	112'862.05	CHF	0.00	CHF 112'862.05

Wortmeldungen

René Zihler:

Wie wurden die Vergabekriterien gewichtet?

Freddy Kreuchi:

Der Preis wurde mit 100 % gewichtet. Da die Arbeiten keine speziellen Kenntnisse oder Erfahrungen in diesem Bereich erfordern, waren auch weiterführende Kriterien nicht angezeigt. Es ist wichtig, dass die Einwohnergemeinde künftig über genaue Richtlinien bezüglich die Kriterien in Ausschreibungen verfügt. Aktuell bestehen jedoch noch keine Richtlinien, weshalb die Kriterien des Architekten übernommen wurden.

Fabian Spring:

Hierbei spielt auch immer die Art der Arbeiten eine Rolle. Bei anspruchsvolleren Arbeiten könnten weitere Themen in die Vergabe einbezogen werden.

- Freddy Kreuchi:** Dies kann ich bestätigen, da die Komplexität der Arbeiten in die Vergabe einbezogen werden muss.
- Mirco Reinhardt:** Unabhängig der Qualität der Arbeiten könnten weitere Themen, wie beispielsweise die Lehrlingsausbildung oder der Standort, gewichtet werden.
- Freddy Kreuchi:** Eine Gewichtung der Lehrlingsausbildung dürfte in einem solchen Fall sicherlich nicht mehr als 5 von 100 Punkten ausmachen. Weiter können beispielsweise Punkte für die Anfahrtswege vorgesehen werden, wodurch auch weitere Aspekte in die Auswertung einfließen würden.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. Die Vergabe der Malerarbeiten (BKP 227.1) an die Firma «Pirracchio Maler- Gipser GmbH» zum Betrag von CHF 73'381.60 inkl. MwSt. (KV: CHF 97'000.00).
2. Die Vergabe der Gipserarbeiten (BKP 271.0) an die Firma «Pirracchio Maler-Gipser GmbH» zum Betrag von CHF 39'480.45 inkl. MwSt. (KV: CHF 84'000.00).
3. Die Freigabe der dafür benötigten Kredite in der Gesamthöhe von CHF 112'862.05 vom Konto Nr. 2170.5040.42 aus der Investitionsrechnung.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Stabsstelle GP	Mitteilung GR-Beschluss an Branger Architekten AG	14.06.2024

Traktandum	7 Vakuumpumpe Freibad Moos (G5979) Anschaffung Ersatz Beschluss
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	15/21 IMMOBILIEN DER EINWOHNERGEMEINDE - Schwimmbad Moos und Parkplatz
Geschäft	5979 Vakuumpumpe Freibad Moos
Beschluss	446

Antragsteller/-in

Fabian Spring

Eintretensdebatte

Auf das Geschäft wird eingetreten.

Ausgangslage

Mit der Sanierung vom Freibad Moos wurde der Sprudel im Nichtschwimmerbecken erstellt und die Vakuumpumpe installiert. Nach der diesjährigen Inbetriebnahme vom Freibad Moos wurde festgestellt, dass die Vakuumpumpe, die für die Erzeugung der Luftblasen im Sprudel verantwortlich ist, nicht einwandfrei funktioniert.

Erwägungen

Die Vakuumpumpe wurde für die Durchführung einer Revision durch die Firma Gyger Elektromotoren GmbH mit Sitz in Oensingen ausgebaut. Nach der Demontage der Vakuumpumpe wurde festgestellt, dass aufgrund eines defekten Rückschlägers, Chlorwasser ins Gehäuse eingedrungen ist und dadurch ein Lochfrass am Schaufelrad und am Gehäuse entstanden ist. Eine Reparatur der 13-jährigen Vakuumpumpe ist nicht mehr möglich.

Die Firma Gyger Elektromotoren GmbH offerierte ein Nachfolgemodel der Vakuumpumpe in der Höhe von CHF 6'426.55 inkl. MwSt. Beim Ersatz der bestehenden Vakuumpumpe durch die Firma Gyger Elektromotoren GmbH wird auf die Rechnungsstellung der bereits geleisteten Arbeiten verzichtet.

Die Auftragsvergabe an die Gyger Elektromotoren GmbH wird empfohlen, da die bisherige Zusammenarbeit und insbesondere die zeitnahe Unterstützung im Störfall aufgrund der kurzen Arbeitswege sehr positiv war.

Rubrik	Konto	Betrag	
Freibad	3412.3151.01	CHF	6'426.55

Antrag

- Der Auftrag wird gemäss Offerte an die Firma Gyger Elektromotoren GmbH zum offerierten Betrag von CHF 6'426.55 inkl. MwSt. vergeben.
- Der dafür benötigte Kredit in der Höhe von CHF 6'426.55 wird vom Konto Nr. 3412.3151.01 aus der Erfolgsrechnung freigegeben.

Finanzielle Folgen

	einmalig		wiederkehrend		Total
Sachaufwand	CHF	6'426.55	CHF	0.00	CHF 6'426.55
Personalaufwand	CHF	0.00	CHF	0.00	CHF 0.00
Total	CHF	6'426.55	CHF	0.00	CHF 6'426.55

Wortmeldungen

René Zihler: Fertigt die Firma Gyger Elektromotoren GmbH eine spezifische Vakuumpumpe an?

Fabian Spring: Nein, die Firma Gyger Elektromotoren GmbH wird das Nachfolgemodell der bestehenden Vakuumpumpe einbauen.

Beschlüsse

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig:

1. Die Auftragsvergabe gemäss Offerte an die Firma Gyger Elektromotoren GmbH zum offerierten Betrag von CHF 6'426.55 inkl. MwSt..
2. Die Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 6'426.55 wird vom Konto Nr. 3412.3151.01 aus der Erfolgsrechnung.

Auftrag

Nr	Wer	Tätigkeit	Erledigungstermin
1.	Leiter Bau	Auftragsvergabe an Gyger Elektromotoren GmbH	14.06.2024

Traktandum **8 Delegationen (G1491)**
Information

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 18/14 GEMEINDEORGANISATION: BEAMTE, VERWALTUNGSLEITUNG, ANGESTELLTE - Vertreter der Einwohnergemeinde

Geschäft 1491 **Delegationen**

Beschluss 447

Es sind keine Delegationen eingegangen.

Traktandum **9 Mitteilungen Ressortleiter (G1489)**
Information

Öffentlichkeit Einbezug der Öffentlichkeit

Registratur 16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat

Geschäft 1489 **Mitteilungen Ressortleiter**

Beschluss 448

Fabian Spring: Beim Schulhaus Inseli stehen noch kleinere Abschlussarbeiten der Maler und Storenbauer an.

Rahel Fluri: Bleiben die Lampen auf dieser Höhe? Aufgrund der Tiefe muss man diese wahrscheinlich zeitnah ersetzen.

Fabian Spring: Ja, diese Installation ist abgeschlossen. An der letzten Bauherrensitzung der Sanierung des Schulhaus Haulismatt entstand die Diskussion bezüglich Installation von Überwachungskameras. Die Umsetzung einer entsprechenden Installation an den gemeindeeigenen Hochbauten wird nun überprüft.

- Rahel Fluri:** Wie können die Aufnahmen aus diesen Kameras verwendet werden?
- Freddy Kreuchi:** Die Kameras würden aus datenschutzrechtlichen Gründen nur ausserhalb der Schulzeiten in Betrieb sein.
- Rahel Fluri:** Aus Erfahrung kann ich bestätigen, dass diese Aufnahmen nicht zwingend verwendet werden können.
- Freddy Kreuchi:** Eine Überwachungskamera dient sicherlich auch als Abschreckung und hat in anderen Gemeinden zu einer markanten Verminderung der Schadenfälle geführt.
- Fabian Spring:** Es kam ebenfalls schon vor, dass die Polizei die Aufnahmen aus installierten Kameras nutzen konnte.
- Fabian Spring:** Bei der Schulhaussanierung Haulismatt werden in den Sommerferien sehr viele Fenster ausgetauscht. Weiter wurde das Gebäude bereits eingerüstet und mit den Dacharbeiten begonnen. Aufgrund der Gerüste wurde temporär ein neues Parkplatzregime eingeführt. Zu einem späteren Zeitpunkt werden auch die Sanitäranlagen komplett saniert.
- Freddy Kreuchi:** Für weitere Vergaben von Arbeiten im Rahmen der Sanierung des Schulhauses Haulismatt wird demnächst ein Zirkularbeschluss durchgeführt.
- René Zihler:** Der Gemeinderat gratuliert der Mannschaft des FC Klus/Balsthal zum Aufstieg in die 2. Liga.
- Freddy Kreuchi:** Heute fand der erste Austausch der kommunalen Parteipräsidien statt. In diesem Zusammenhang konnte besprochen werden, dass die Verwaltung die Koordination eines Flyers aller Parteien übernimmt, worin sämtliche Kandidierenden abgebildet werden.
- Freddy Kreuchi:** Die Reglementsentwürfe der Gemeindeordnung, des Personalreglements, der Personalverordnung und des Behördenreglements liegen nun vor und werden in die Vorprüfung beim Kanton und in die Vernehmlassung beim Gemeinderat überwiesen. An der Gemeinderatsklausur im September können die Ergebnisse daraus besprochen werden.
- Christine Rütli:** Die Abschlussveranstaltung des Jahresprojekts «Die Schule klingt» war gut besucht und löste grosse Freude aus.

Traktandum	10 Mitteilungen Verschiedenes (G1490) Information
Öffentlichkeit	Einbezug der Öffentlichkeit
Registratur	16/05 STRATEGISCHE GEMEINDEORGANISATION - Gemeinderat
Geschäft	1490 Mitteilungen Verschiedenes
Beschluss	449

Fabian Spring: Die Einwohnergemeinde verfügt über das Legat «Hedi Schlegel», welches für Jugendliche übergeben wurde. Könnte man etwas davon einsetzen, um einen Mehrwert für Balsthal zu schaffen?

Freddy Kreuchi: Ich schliesse mich der Meinung von Fabian Spring an und kann mitteilen, dass in diesem Bereich bereits Bemühungen im Gange sind. So kann das Legat bei einem Sponsoring des Spielplatzes Kirchmatt sinn- und zweckgemäss zum Wunsch von Hedi Schlegel investiert werden.

Im Projekt des Spielplatzes Kirchmatt hat sich ein privater Verein unter der Leitung von Chantal Bloch gegründet, um die Neugestaltung des Spielplatzes zu planen. Sofern sich dieses Projekt im Sinne der Einwohnergemeinde entwickelt, bietet sich hier die Möglichkeit, sich mit dem Legat «Hedi Schlegel», welches gesamthaft ca. CHF 188'000.00 beträgt, zu beteiligen. Weiter könnte man die Hinterlassenschaft einer verschollenen Person in der Höhe von ca. CHF 85'000.00, ebenfalls für dieses Projekt einsetzen. Der Wunsch von Hedi Schlegel, dass das Legat für Kinder und Jugendliche eingesetzt wird, könnte sich in der Voraussetzung der Einwohnergemeinde widerspiegeln, dass aus dem Spielplatz ein Generationen-Spielplatz entsteht, welcher nicht nur für kleinere Kinder attraktiv ist. Fabian Spring und ich haben als Privatpersonen einen Plan mit möglichen Varianten erstellen lassen. Dieser Plan wurde dem Verein als Grundlage gratis zur Verfügung gestellt.

Rahel Fluri: Möglicherweise könnte die Stiftung Hopp-La, welche sich dafür einsetzt, dass die Bevölkerung generationenübergreifend in Bewegung bleibt, einbezogen werden?

Freddy Kreuchi: Die Stiftung Hopp-La nahm bereits an Vorstandssitzungen des Vereins teil. Ebenso wurde die Zertifizierung des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» von UNICEF einbezogen. Sobald ein Projekt vorliegt, wird der Verein Sponsoringe-suche stellen, wobei auch die Einwohnergemeinde ein solches erhalten wird.

Fabian Spring: Es ist wichtig festzuhalten, dass dieses Projekt für alle einen Mehrwert in Balsthal schaffen soll. Die Menschenansammlungen vor Schulhäusern etc. können vermindert werden, indem diesen Personen eine Alternative angeboten wird, was momentan noch nicht der Fall ist.

René Zihler: Ich könnte mir dies ebenfalls gut vorstellen, sofern dies wirklich auch für die Jugendlichen attraktiv gestaltet wird.

NAMENS DES GEMEINDERATES

[Gültig ohne Unterschrift]

[Gültig ohne Unterschrift]

Freddy Kreuchi
Gemeindepräsident

Thomas Gygax
Leiter Verwaltung und Gemeindeschreiber

Gemäss § 29 Absatz 1 Gemeindegesetz (GG) vom 16. Februar 1992 (Stand 28. Juni 2022) und § 12 Absatz 2 Gemeindeordnung (GO) vom 1. Oktober 1996 (Stand 2. Februar 2021) wird das Protokoll an der folgenden Sitzung genehmigt.